

Kalenderbild 11

JOS PIRKNER

Titel	„Drei Frauen“
Technik	Lithografie – nachbearbeitet vom Künstler
Format	Höhe 50 cm, Breite 42 cm

Über den Künstler

Jos Pirkner wurde am 2. Dezember 1927 in Sillian, Osttirol, geboren. Er besuchte die Kunstgewerbeschule in Klagenfurt, absolvierte die Meisterschule für angewandte Kunst in Graz mit Auszeichnung und entdeckte als Privatschüler des Bildhauers Rudolf Reinhart in Salzburg seine Vorliebe für den Werkstoff Metall.

Der junge Künstler folgte 1951 einem Angebot der Gebrüder Brom und begann als selbständiger Gold- und Silberbildhauer für das weltbekannte Atelier in den Niederlanden zu arbeiten. Jos Pirkner wurde von der Akademie der bildenden Künste in Amsterdam aufgenommen und besuchte als Gasthörer die Freie Akademie in Utrecht.

Diese Stadt wurde ihm für die kommenden 25 Jahre zur zweiten Heimat. Pirkner eröffnete ein eigenes Atelier und heiratete 1966 Joke Baegen.

Unmittelbar nach der Geburt seines Sohnes Gidi kehrte er 1978 nach Osttirol zurück. Prof. Jos Pirkner lebt mit seiner Familie in Tristach bei Lienz.

Im Werk von Jos Pirkner vereinen sich Vorstellungskraft und Energie. Und noch eine andere, bei einem Bildhauer seltene Qualität fühle ich: den Sinn für menschliche Empfindsamkeit.

Julien Green

Inmitten der Zerstörung und Armut der Nachkriegsjahre haben mir meine Eltern eine künstlerische Ausbildung finanziert. Wo Brot knapp ist, hat Kunst keinen Stellenwert. Dennoch haben mir meine Eltern geraten, meinen Weg zu gehen, ebenso wie Jahre später der holländische Maler Charles Eyk, den ich in Amsterdam kennenlernte. Diese Menschen haben nicht mein Werk, wohl aber meine Persönlichkeit als Künstler geprägt. Ihnen verdanke ich das Selbstbewußtsein, unbeirrt von kommerziellen und intellektuellen Moden einfach meine Kunst zu machen.

Jos Pirkner Werke

Von seinen zahllosen Werken, die auf internationalen Ausstellungen und in Museen zu sehen sind, seien einige Großplastiken hervorzuheben:

St.Andrä, Lienz: Haupt und Seitenportale

Wattens: Markterhebungsbrunnen

Rotterdam: Kirche

Pittsburgh, USA Universität

St. Marien, Lienz; Pfarrkirche

Krematorium Groningen, NL: "Die Auflösung"

New Jersey, USA: "Lady of the Highway"

Sparkassenbrunnen Innsbruck: "Spiel mit dem Wasser"
Felbertauernstraße Südportal: "Begegnung"
BRD: "Niedersachsenbrunnen"
Gemeinde Seefeld: "Fabeltier Einhorn"
Paris Monumentales Grabmal für Julien Green
Schweiz: Brunnen
Salzburg: Brunnen
Casino-Stadion Seefeld: Großplastik
Bruneck, I: Michael Pacher Monument
Derzeit: Künstlerische Gestaltung Bürogebäude RED BULL-FUSCHL

Jos Pirkner Ausstellungen (Auszug)

2010 Hangar-7 Salzburg
2003 Hangar-7 Eröffnung Salzburg
2001 Biennale der Bildhauerkunst in Portobuffole
2001 World Stunt Awards in Los Angeles
2000 World Sports Award in London
1999 Verona
1998 Tokio
1997 Kunsthaus Rondula/Iselsberg
1996 Hanak-Museum
1996 Galerie Reindl Innsbruck
1995 Galerie Kenst Wien
1995 Kongresshaus Innsbruck
1995 Kunst Wien - Museum für angewandte Kunst
1995 Dordrecht Galerie Compagnie

www.jos-pirkner.at